

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
1. Begründung und Zielsetzung der Arbeit.....	9
1.1 Die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus nach 1945 in der Diskussion	9
1.2 Pädagogik und Nationalsozialismus nach 1945 als Forschungsgegenstand.....	12
1.3 Die notwendige Begrenzung des Untersuchungsgegenstandes; Begründung der Auswahl	14
2. Methodische Vorgehensweise	17
A Darstellung der Positionen	21
I. Wilhelm Flitner	21
1. Politische Interpretationen	21
1.1 Ursachen und Hintergründe der nationalsozialistischen Machtergreifung.....	21
1.2 Kontinuität oder Diskontinuität 1933?	23
1.3 Widerstand in der NS-Zeit.....	25
1.4 Die eigene Haltung in der NS-Zeit	27
1.5 Stimmungslage und problematische Entwicklungen im Nachkriegsdeutschland	31
2. Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen.....	33
2.1 Vom „Massenmenschen“ zum selbstverantwortlichen Individuum als Rückgewinnung „europäischer Gesittung“	34
2.2 Erfahrungen mit der Weimarer Demokratie - Konsequenzen für die politische Bildung nach 1945.....	35
3. Zusammenfassung und erste Kommentierung der Ergebnisse	37
II. Theodor Litt	40
1. Politische Interpretationen	40
1.1 Ursachen der nationalsozialistischen Machtergreifung.....	40
1.2 Kontinuität und/oder Diskontinuität 1933 - am Beispiel der Jugendbewegung.....	44
1.3 Totalitäre Herrschaftsformen - „Erziehung“ im totalitären Staat	45
1.4 Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft.....	46
1.5 Die Haltung der Hochschulen in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus - Forderungen für den Neuanfang nach '45	48
1.6 Die eigene Haltung in der NS-Zeit - Prägungen für die weitere Entwicklung	52
1.7 Die Absage an jede Verdrängung des Gewesenen - Plädoyer für ein Lernen aus der Geschichte	55
2. Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen.....	57
2.1 Die Notwendigkeit einer differenzierten Revision des bisherigen Geschichtsbildes....	57
2.2 Das klassische deutsche Bildungsideal und die Welt der Moderne	59
2.3 Erziehung zur Demokratie als zentrale Aufgabe nach 1945	60

2.3.1	Die Notwendigkeit eines geschichtlich-politischen Verantwortungsbewußtseins	61
2.3.2	Erziehung für ein Leben im Pluralismus	63
2.3.3	Das totalitäre System des Kommunismus als Negativfolie	64
3.	Zusammenfassung und erste Kommentierung der Ergebnisse	65
III.	<i>Herman Nohl</i>	68
1.	Politische Interpretationen	68
1.1	Ursachen der nationalsozialistischen Herrschaft	68
1.2	Charakteristika der nationalsozialistischen Herrschaft	71
1.3	Die eigene Haltung in der NS-Zeit	72
1.4	Aufgaben und Probleme der Besatzungspolitik	73
1.5	Die deutsche Nachkriegsjugend	75
2.	Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen	77
2.1	Erziehung zur Demokratie	78
2.2	Erziehung zu „einfacher Sittlichkeit“	79
2.3	Aufhebung der Trennung von Schule und Leben	80
3.	Zusammenfassung und erste Kommentierung der Ergebnisse	81
IV.	<i>Eduard Spranger</i>	84
1.	Politische Interpretationen	84
1.1	Ursachen totalitärer Herrschaft im Europa des 20. Jahrhunderts	84
1.2	Ursachen der nationalsozialistischen Machtergreifung und -sicherung	85
1.3	Kontinuität und/oder Diskontinuität 1933?	88
1.4	Nationalsozialistische Herrschaftspraktiken	90
1.5	„Erziehung“ im Nationalsozialismus - Ziel: der „systemgebundene Mensch“	92
1.6	Oppositionelles Verhalten/Widerstand in der NS-Zeit	93
1.7	Die Haltung der Hochschulen (Professoren und Studenten) zum Nationalsozialismus	95
1.8	Das eigene Wirken in bzw. seine Einstellung zu Weimarer Republik und nationalsozialistischem Staat	97
1.9	Die Schuld der Deutschen und die Forderung einer christlich-ethischen Erneuerung	101
1.10	Die (Erziehungs-)Vorstellungen der Besatzungsmächte	102
1.11	Die deutsche Nachkriegsdemokratie	104
1.12	Der Zustand der Kultur	106
2.	Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen	108
2.1	Gewissenserziehung / „Erweckung des höheren Selbst“ als Kern einer Erziehung zur Freiheit	109
2.2	Erziehung zum Verantwortungsbewußtsein	111
2.3	Das europäische Bildungsideal	112
2.4	Die Aufgabe der Hochschulen	113
3.	Zusammenfassung und erste Kommentierung der Ergebnisse	115

V.	<i>Erich Weniger</i>	118
1.	Politische Interpretationen.....	118
1.1	Ursachen der Herrschaft des Nationalsozialismus	118
1.2	Kontinuität und/oder Diskontinuität 1933 und 1945?.....	121
1.3	Nationalsozialistische Herrschaftspraktiken	123
1.4	Widerstand in der NS-Zeit und das Widerstandsrecht in der Demokratie	126
1.5	Die eigene Haltung in der NS-Zeit.....	132
1.6	Die Politik der (westlichen) Besatzungsmächte	137
1.7	Problematische Haltungen und Entwicklungen nach 1945	143
2.	Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen.....	147
2.1	Neue Wege im Geschichtsunterricht	148
2.1.1	Die notwendige Revision des bisherigen Geschichtsbildes.....	148
2.1.2	Erziehung zu Wahrheit und politischer Verantwortung als zentrale Aufgaben des Geschichtsunterrichts.....	151
2.2	Die Notwendigkeit einer politischen Bildung für alle Bürger einer Demokratie.....	153
2.3	Erziehung des Soldaten in der Demokratie	158
3.	Zusammenfassung und erste Kommentierung der Ergebnisse	161
B Vergleichende Analyse der Positionen		165
1.	Politische Interpretationen.....	165
1.1	Ursachen der nationalsozialistischen Machtergreifung.....	165
1.2	Die Rolle der Jugendbewegung.....	170
1.3	Kontinuität und/oder Diskontinuität 1933?.....	173
1.4	Nationalsozialistische Herrschaftsmethoden - Erziehung in der NS-Zeit	176
1.5	Widerstand in der NS-Zeit.....	178
1.6	Die eigene Haltung in der Weimarer Republik und in der NS-Zeit	180
✗ 1.7	Die Entwicklung nach 1945	184
1.7.1	Die Politik der Besatzungsmächte	184
1.7.2	Die Schuld der Deutschen und ihr Umgang mit derselben.....	185
1.7.3	Die deutsche Nachkriegsjugend.....	187
1.7.4	Problematische Haltungen und Entwicklungen in der Bundesrepublik Deutschland	189
✗ 2.	Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen.....	192
2.1	Konzeptionen zur politischen Erziehung.....	193
2.2	Überlegungen zur Schul- und Hochschulentwicklung	197
3.	Zusammenfassung und Interpretation der Ergebnisse.....	200
C Kritische Würdigung der Positionen		205
1.	Politische Interpretationen.....	205
1.1	Ursachen des Nationalsozialismus	205
1.2	Kontinuität und/oder Diskontinuität 1933 - am Beispiel der Jugendbewegung	

	und der Reformpädagogik	208
1.3	Nationalsozialistische Herrschaftstrukturen und -methoden - Erziehung in der NS-Zeit	212
1.4	Antinationalsozialistischer Widerstand.....	216
	Exkurs: Die Kritik Kurt Beutlers und Barbara Siemsens an Wenigers militärpolitischer Position nach 1945	223
1.5	Die Schuldfrage	226
1.6	Die Politik der (westlichen) Besatzungsmächte	228
1.7	Restaurative Tendenzen in der Nachkriegsentwicklung.....	230
2.	Pädagogisch-didaktische Akzentsetzungen.....	232
2.1	Schulreform	232
2.2	Geschichte und Geschichtsunterricht	235
2.3	Politische Erziehung.....	238
	Exkurs: Eine Kontroverse zwischen Wolfgang Klafki und Albert Reble	241
2.4	Sittliche Erziehung	245
Schluß	251
Literatur	257
1.	(Veröffentlichte und unveröffentlichte) Quellen.....	257
a)	Wilhelm Flitner	257
b)	Theodor Litt.....	260
c)	Herman Nohl	265
d)	Eduard Spranger	267
e)	Erich Weniger.....	273
2.	Weiterführende Literatur	279